13.01.82

Sammelübersicht 29

des Petitionsausschusses (2. Ausschuß)

über Anträge zu Petitionen

mit Statistik über die beim Deutschen Bundestag in der Zeit vom 4. November 1980 bis 31. Dezember 1981 eingegangenen Petitionen

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltenen Anträge des Petitionsausschusses anzunehmen.

Bonn, den 13. Januar 1982

Der Petitionsausschuß

Frau Berger (Berlin)

Vorsitzende

Sammelübersicht

Petitionsausschuß

(2. Ausschuß)

Antrag 1:

die Petition der Bundesregierung zur Berücksichtigung zu überweisen.

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
1	Pet 3-9-11-828-8258	Wiesbaden	Gesetzliche Unfallversicherung
			Der Petent begehrt Hinterbliebenenleistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung für seine Mut- ter.

Antrag 2 a: die Petition als erledigt anzusehen, weil dem Anliegen des Einsenders entsprochen wurde.

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
2	Pet (600)-8-2440-3852 a	München 23	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
3	Pet 1(610)-8-2440-12877	Köln 60	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
4	Pet (600)-8-1512- 15968	Besigheim	Familienzusammenführung
5	Pet (600)-8-2440- 27640	March-Hagstetten	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
6	Pet (600)-8-2440-31014	Raunheim	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
7	Pet (600)-8-2440-32775	Pfaffenhofen 1	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
8	Pet (600)-8-2440- 36505	Schwenningen	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
9	Pet (600)-8-2440-38513	Gernsbach	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
10	Pet (600)-8-815-38675	Berlin 33	Leistungen bei Arbeitslosigkeit u. a.
11	Pet (600)-8-2440- 40097	Duisburg 12	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
12	Pet (600)-8-2440-41303	Wangen	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
13	Pet (600)-8-626- 41327	Bremen-Horn	Feststellung von Schäden in der DDR
14	Pet 3(630)-9-8260- 383	Katzwinkel	Knappschaftsversicherung
15	Pet (600)-8-5106-37484	Oldenburg	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Versetzung)
16	Pet 2(620)-9-2440-661	Northeim	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
17	Pet 1(610)-9-5001- 1536	Hamburg 54	Grundwehrdienst
18	Pet 2-9-08-2070-1928	Leer-Loga	Zusatzversorgung des Bundes und der Länder
19	Pet 3-9-11-8252- 2692	Oberferrieden	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
20	Pet 2-9-08-626-3104	Hamburg 52	Feststellung von Schäden nach dem BFG
21	Pet 3-9-11-8260- 3202	Cloppenburg	Knappschaftsversicherung
22	Pet 3-9-11-8250- 4271	Berlin 26	Rentenversicherung der Angestellten
23	Pet 2-9-08-626- 5454	Geldern	Feststellung von Schäden nach dem BFG
24	Pet 2-9-12-964- 5496	Krefeld 1	Flugsicherung
25	Pet 2-9-12-9310- 5852	Bruchsal	Bundeseisenbahnen

noch Antrag 2 a

	Antrag 2 a		
Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
26	Pet 2-9-08-763- 5914	Marktbreit/Main	Privates Versicherungswesen u. a.
27	Pet 2-9-08-613- 6114	Rosbach	Zölle
28	Pet 4-9-13-901- 6118	Coesfeld-Lette	Postwesen
29	Pet 3-9-11-8270- 6682	Marktdorf	Gesetzliche Krankenversicherung
30	Pet 4-9-16-815- 6690	Ahaus	Leistungen bei Arbeitslosigkeit
31	Pet 2-9-08-601- 7029	Hannover 91	Zollverwaltung
32	Pet 4-9-16-8132- 7043	Nickenich	Förderung der beruflichen Ausbildung
33	Pet 1-9-05-2440-7112	Reutlingen 27	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
34	Pet 1-9-31-213- 7134	Herleshausen 4	Ausbildungsförderung nach dem BAföG
35	Pet 1-9-05-2440-7150	Pulheim 4	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
36	Pet 2-9-12-9300- 7219	Dortmund 15	Eisenbahnverwaltung
-37	Pet 2-9-12-203- 7241	Hamburg 26	Arbeitnehmer des Bundes
38	Pet 2-9-12-934- 7312	Heide	Eisenbahnhaftpflichtrecht
39	Pet 2-9-25-2330-8164	Linden	Wohnungsbauwesen u.a.
40	Pet 2-9-08-7632-8175	Münster	Personenversicherung
41	Pet 3-9-11-8252-8417	Eschweiler	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
42	Pet 3-9-11-8252-8423	Wuppertal	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
43	Pet 3-9-11-8272-8452	Ulm	Gesetzliche Krankenversicherung — Versicherungsleistungen —
44	Pet 4-9-16-8150-8474	Birnbach	Arbeitslosengeld
45	Pet 1-9-15-5007- 8519	Mutterschied	Zurückstellung vom Wehrdienst
46	Pet 1-9-14-5007-8543	Bocholt	Zurückstellung vom Wehrdienst
47	Pet 4-9-13-902-8579	Recklinghausen	Fernmeldewesen
48	Pet 4-9-16-8134- 8594	Berlin 48	Förderung der Arbeitsaufnahme
49	Pet 4-9-13-902-8596	Nürnberg	Fernmeldewesen
50	Pet 4-9-16-8134-8600	Stuttgart 1	Förderung der Arbeitsaufnahme
51	Pet 2-9-08-620-8748	Jackson Heights, N.Y. 11372/USA	Lastenausgleich
52	Pet 2-9-25-234-8805	Dahn	Wohnraumbewirtschaftung
53	Pet 4-9-16-8151-9007	Erlangen	Arbeitslosenhilfe
54	Pet 3-9-11-8252- 9074	Mainz	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —

noch Antrag 2 a

	The second secon		
Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
55	Pet 3-9-11-8252-9100	Neustadt an der Weinstraße	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
56	Pet 1-9-14-5002- 9163	Soest	Wehrübungen
57	Pet 3-9-11-8252- 9704	Bonn 2	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
58	Pet 4-9-26-8132-9756	Bremen 70	Förderung der beruflichen Umschulung
59	Pet 4-9-16-8132- 9767	Köln 50	Förderung der beruflichen Umschulung
60	Pet 4-9-13-2028-9780	Trier	Wohnungsfürsorge
61	Pet 4-9-13-902- 9795	Hausen v. d. H.	Fernmeldewesen u. a.
62	Pet 4-9-16-8151-10498	Eschweiler	Arbeitslosenhilfe
63	Pet 1-9-05-2440-10546	Augsburg 21	Aussiedlung (Rückführung) von deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen
64	Pet 4-9-07-3124-10882	Mainz 42	Bundeszentralregister
65	Pet 3-9-15-162- 11483	Siegen 31	Heranziehung zum Zivildienst
66	Pet 1-9-14-5040- 11647	Krefeld	Entlassung aus dem Wehrdienst
67	Pet 1-9-31-2234-12641	Herbstein 4	Austausch von Schülern und Studenten (DAAD)

Antrag 2 b:

- a) die Petition als positiv erledigt anzusehen, soweit der Petent um finanziellen Ausgleich der ihm auf der Fahrt von und nach Berlin entstandenen Unannehmlichkeiten bittet.
- b) sie im übrigen dem Bundesminister für Verkehr als Material zu überweisen.
- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) -

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
68	Pet 2-9-12-931- 5889	Berlin 33	Bundeseisenbahnen

Antrag 3:

die Petition der Bundesregierung zur Erwägung zu überweisen.

— Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

|--|

Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen

69 Pet 3-	9-11-8270- 2076	Stocksee	Gesetzliche Krankenversicherung	_
			— Allgemeines —	

Antrag 4:

- a) die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen, soweit der Petent Schadenersatzansprüche gegen die Staatliche Versicherung der DDR erhebt,
- b) sie im übrigen der Bundesregierung dem Bundesminister für innerdeutsche Beziehungen und dem Bundesminister für Verkehr zur Erwägung zu überweisen.
- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
70	Pet 1-9-27-1513- 2894	Neustadt B. Coburg	Besuchsreiseverkehr

Antrag 5 a:

die Petition der Bundesregierung als Material zu überweisen.

— Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe

1. Die Petition wird dem Bundesminister der Finanzen überwiesen

71	Pet 2-9-08-6110- 7041 a	Bonn 1	Einkommensteuer
72	Pet 2-9-08-6110- 9916	Hildesheim	Einkommensteuer
73	Pet 2-9-08-6110- 10616	Kranenburg	Einkommensteuer

2. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen

74	Pet 3-9-11-828- 8290	Essen	Gesetzliche Unfallversicherung
75	Pet 3-9-11-8222- 8403	Owen-Teck	Gesetzliche Rentenversicherungen — Altersruhegeld —
76	Pet 3-9-11-8222- 8406	München	Gesetzliche Rentenversicherungen — Altersruhegeld —
77	Pet 3-9-11-8222 -9711	Traunstein	Gesetzliche Rentenversicherungen — Altersruhegeld —
78	Pet 3-9-11-8231- 9741	Bad Krozingen	Gesetzliche Rentenversicherungen — Beiträge —

3. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung sowie dem Bundesminister für Verkehr überwiesen

79 | Pet 3-9-11-2171-**8210** | Saarlouis | Hilfe für Behinderte

4. Die Petition wird dem Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen und dem Bundesminister für Verkehr überwiesen

80	Pet 2-9-12-8135-5878	Bergheim	Deutsche Bundesbahn
			Deutsche Bundespost
			(Beschäftigung und Ausbildung Lernbehinderter)

Antrag 5 b:

- a) die Petition der Bundesregierung dem Auswärtigen Amt als Material zu überweisen, soweit es um die Anschriftenermittlung von ehemals in der Bundesrepublik Deutschland stationierten US-Soldaten bei Unterhaltsangelegenheiten geht,
- b) sie im übrigen nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen.
- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
81	Pet (600)-8-4032- 19538	Münster-Sarmsheim	Verwandtschaft (Unterhaltspflicht)

Antrag 5 c:

- a) die Petition der Bundesregierung, dem Bundesminister der Finanzen, zur Unterstützung von weiteren Bemühungen um ein lärmverringertes Verhalten der britischen Streitkräfte als Material zu überweisen,
- b) sie im übrigen nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen.
- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
82	Pet (600)-8-272- 27667	Menden 2	Lärmschutz

Antrag 5 d:

- a) die Petition der Bundesregierung, dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung, als Material zu überweisen, soweit die Problematik der Zuständigkeitsabgrenzung für Leistungen zwischen den Trägern der Rentenversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit davon betroffen ist,
- b) im übrigen die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen.
- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
83	Pet 4(640)-9-8120-1051	Remscheid	Arbeitsvermittlung

Antrag 6:

die Petition der Bundesregierung zur Kenntnisnahme zu überweisen.

- Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) -

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe

1. Die Petition wird dem Auswärtigen Amt überwiesen

84 | Pet 1-9-05-249-**7592**

Gernsbach

Kriegsverurteilte

noch Antrag 6

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
- ''	gave		· ·

2. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen

85 | Pet (600)-8-2010-28433 | Berlin

Verwaltungsverfahren

Antrag 7 a: die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen.

	-		
Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
86	Pet (600)-8-901-8563	Berlin 41	Postwesen
87	Pet (600)-8-901- 23848	Gelsenkirchen	Postwesen u. a.
88	Pet (600)-8-629- 40670	Münster	Lastenausgleich
89	Pet (600)-8-8224-40906	Leverkusen	Gesetzliche Rentenversicherungen — anrechenbare Zeiten —
90	Pet 1-(610)-9-5006- 1532	Mönchengladbach	Befreiung vom Wehrdienst
91	Pet 2-9-12-2020-1941	Neustadt	Rechtsstellung der Bundesbeamten (Beförderungen)
92	Pet 2-9-08-6110- 2242	Rinteln 1	Einkommensteuer
93	Pet 3-9-11-8222- 2672	Landau	Gesetzliche Rentenversicherungen — Renten an Hinterbliebene —
94	Pet 3-9-11-8203- 2908	Ravensburg	Internationale Sozialversicherungsabkommen
95	Pet 3-9-11-8252- 2924 b	Bönen	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
96	Pet 2-9-08-620- 3123 a	Berlin 39	Lastenausgleich
97	Pet 1-9-14-5007-3404	Köln 40	Zurückstellung vom Wehrdienst
98	Pet 3-9-11-8222-3911	Weinstadt	Gesetzliche Rentenversicherungen — Witwenrente —
99	Pet 2-9-12-940- 4005	Lichtenau	Wasserstraßenverwaltung
100	Pet 2-9-08-6235-4331	Greding	Lastenausgleich (Kriegsschadenrente)
101	Pet 4-9-13-902- 4365	Geilenkirchen	Fernmeldewesen
102	Pet 1-9-06-2482-4405	Cuxhaven	Heimkehrerrecht
103	Pet 1-9-06-292- 4420	Nürnberg	Datenschutz
104	Pet 1-9-14-5102-4514	Voerde 1	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Aus- und Fortbildung)
105	Pet 3-9-11-8252- 4644 c	Pegnitz	Rentenversicherung der Angestellten — zusätzliche Versicherungsleistungen —

noch Antrag 7 a

			noch Anuag i a
Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
106	Pet 3-9-11-8252 -4645 a	Oberstenfeld	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
107	Pet 2-9-08-763- 4903	Hofolding	Privates Versicherungswesen
108	Pet 2-9-08-640- 5460	Oberammergau	Liegenschaften des Bundes
109	Pet 4-9-13-2020- 5519	Groß-Gerau	Rechtsstellung der Bundesbeamten
110	Pet 1-9-14-272- 6001	Heimbach/Eifel 1	Lärmschutz
111	Pet 1-9-14-5117 -6013	St. Augustin 1	Ziviles Personal (Beschwerde- und Disziplinarangelegenheiten)
112	Pet 1-9-14-560- 6029	Jettingen	Wehrliegenschaftswesen
113	Pet 1-9-14-5102- 6037	Schwanewede 1	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Beförderungen)
114	Pet 4-9-07-104- 6051	Porta Westfalica	Verfassungsgerichtsbarkeit
115	Pet 3-9-11-8221- 6615	Berlin	Gesetzliche Rentenversicherungen — Kinderzuschuß —
116	Pet 1-9-06-2220- 6734	Mannheim-Vogelstang	Kirchen, öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften
117	Pet 2-9-08-680- 6866	Schwäbisch Gmünd	Kriegsfolgelasten
118	Pet 1-9-14-5100- 6966	Ostland	Rechtsstellung der Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Versetzung in den Ruhestand)
119	Pet 1-9-14-272- 6967	Löningen	Lärmschutz
120	Pet 1-9-14-532- 6974	Gladbeck	Dienstzeitversorgung (Abfindung)
121	Pet 1-9-14-5113- 6999	Mengen	Ziviles Personal (Umsetzung)
122	Pet 4-9-13-2023- 7011	Duisburg 11	Versorgung der Bundesbeamten
123	Pet 4-9-13-9032- 7053	Bielefeld 1	Fernmeldegebühren
124	Pet 4-9-16-8132- 7056	Alfter-Oedekoven	Förderung der beruflichen Fortbildung
125	Pet 4-9-13-9010- 7072	Berlin 37	Postordnung
126	Pet 2-9-08-6110- 7082 a	Bremen 70	Einkommensteuer
127	Pet 2-9-08-7637- 7089	Bad Münstereifel	Krankenversicherung
128	Pet 4-9-13-2020- 7098	Unterlüß	Rechtsstellung der Bundesbeamten (Beförderung)
129	Pet 1-9-05-006-7147	Hanau	Betreuung Deutscher im Ausland
130	Pet 4-9-16-850-7179	Berlin 61	Kindergeld/Leistungen bei Arbeitslosigkeit
131	Pet 4-9-07-401- 7289	Gevelsberg	Schuldrecht u. a.
132	Pet 3-9-11-8270- 7356	St. Augustin	Gesetzliche Krankenversicherung — Allgemeines —
133	Pet 4-9-16-8120- 7384	Bad Krozingen	Arbeitsvermittlung

noch Antrag 7 a

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
•	Eingabe		
134	Pet 1-9-06-2026- 7422	Wiesbaden	Rechtsverhältnisse früherer Angehöriger des öffentlichen Dienstes
135	Pet 1-9-14-5103- 7616	Seßlach	Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit (Versetzung)
136	Pet 2-9-09-720- 8132	Burghausen	Preisauszeichnung
137	Pet 4-9-13-203-8196	Titisee-Neustadt	Arbeitnehmer des Bundes (Einstellung)
138	Pet 3-9-11-8252- 8208	Emmendingen	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
139	Pet 3-9-11-8252- 8219	Wallerfangen	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
140	Pet 3-9-11-8223- 8244	Rinteln	Gesetzliche Rentenversicherungen — Anrechnung beitragsloser Zeiten —
141	Pet 3-9-11-8260- 8246	Castrop-Rauxel	Knappschaftsversicherung
142	Pet 3-9-15-850- 8277	Derschen	Kindergeld
143	Pet 3-9-11-8302-8407 a	Nürnberg	Kriegsopferversorgung
144	Pet 3-9-11-8233-8438	Paderborn	Gesetzliche Rentenversicherungen — Nachentrichtung von Beiträgen —
145	Pet 3-9-11-8252-8449	Halle	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
146	Pet 3-9-11-8252-8450	Quickborn	Rentenversicherung der Angestellten — Versichertenrente —
147	Pet 4-9-16-815-8477	Braunschweig	Leistungen bei Arbeitslosigkeit
148	Pet 4-9-16-8152-8485	Sulzbach	Rentenversicherung der Arbeitslosen
149	Pet 1-9-14-5112-8505	Ravensburg	Rechtsstellung des zivilen Personals (Beförderungen)
150	Pet 1-9-14-5110- 8546	Mühltal 1	Ziviles Personal (Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses)
151	Pet 4-9-13-902-8555	Bad Homburg	Fernmeldewesen
152	Pet 4-9-13-901- 8562	Berlin	Postwesen
153	Pet 4-9-13-901- 8580	Speyer	Postwesen
154	Pet 4-9-07-403-8761	Berlin 30	Familienrecht u. a.
155	Pet 4-9-07-3100-8768	Jever	Zivilprozeßordnung u. a.
156	Pet 2-9-12-9300-8808	Tating	Eisenbahnverwaltung
157	Pet 2-9-12-203-8826	Saarbrücken	Arbeitnehmer des Bundes (Übergangsgeld)
158	Pet 2-9-12-203-8827	Stuttgart 1	Arbeitnehmer des Bundes (Vergütung)
159	Pet 1-9-06-2023-8898	Bad Neuenahr-Ahr- weiler	Versorgung der Bundesbeamten
160	Pet 3-9-11-830-9063	Berlin	Bundesversorgungsgesetz

noch Antrag 7 a

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
161	Pet 3-9-11-820- 9097	Zernien	Sozialversicherung
162	Pet 3-9-11-8272- 9111	Karlsruhe	Gesetzliche Krankenversicherung — Versicherungsleistungen —
163	Pet 2-9-08-620- 9648	Kitchener, Ontario/Kanada	Lastenausgleich
164	Pet 2-9-08-250- 9665	Hohentengen	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts
165	Pet 3-9-11-8222- 9722	Schwetzingen	Gesetzliche Rentenversicherungen — Versichertenrente —
166	Pet 3-9-11-8211- 9732	Stolberg	Gesetzliche Rentenversicherungen — Versicherungspflicht —
167	Pet 2-9-08-6110- 9924	Stuttgart 61	Einkommensteuer
168	Pet 2-9-08-6110- 9930	Elsdorf-Heppendorf	Einkommensteuer
169	Pet 2-9-08-6110- 9931	Hannover	Einkommensteuer
170	Pet 2-9-08-761- 9947	Bad Honnef	Währungsrecht
171	Pet 2-9-08-6110- 9949	Frankfurt 71	Einkommensteuer
172	Pet 3-9-11-8273- 10156	Dortmund	Krankenversicherung der Rentner
173	Pet 3-9-11-8272- 10172	Dorn-Dürkheim	Gesetzliche Krankenversicherung — Versicherungsleistungen —
174	Pet 3-9-11-828- 10184	Bad Harzburg	Gesetzliche Unfallversicherung
175	Pet 2-9-08-760-10610	Pfullendorf	Kreditwesen
176	Pet 3-9-11-8221- 11527	Rheine	Gesetzliche Rentenversicherungen — Rentenhöhe —

Antrag 7 b:

die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen, soweit die Bundesanstalt für Arbeit betroffen ist.

— Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
177	Pet 4-9-16-8132- 7016	Trier	Förderung der beruflichen Umschulung u. a.

Antrag 8:

die Petition als erledigt anzusehen.

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
178	Pet 1-9-06-2156- 4867	Augsburg	Schutzbauten

Antrag 9:

die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen, soweit der Petent Maßnahmen der Berufsgenossenschaft beanstandet, sie im übrigen als ungeeignet zur Beratung im Bundestag zu erklären.

— Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

]	Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
	179	Pet 3-9-11-828- 5986	Stade	Gesetzliche Unfallversicherung

Antrag 10:

über die Petition zur Tagesordnung überzugehen.

— Gründe vom 13. Januar 1982 (Prot. Nr. 9/31) —

Lfd. Nr.			Inhalt der Eingabe		
180	Pet 4(640)-9-310- 703	Darmstadt	Zivilverfahren u. a.		
181	Pet 1-9-06-120-8884	Hamburg 54	Verfassungsschutz		
182	Pet 2-9-08-620- 9660	Bad Neuenahr-Ahr- weiler	Lastenausgleich		

Antrag 11:

die Petition als ungeeignet zur Beratung im Bundestag zu erklären.

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
183	Pet 2-9-08-760- 3005	Braunschweig	Kreditwesen
184	Pet 1-9-06-2400-3355	Pirmasens	Flüchtlinge
185	Pet 2-9-08-250- 9666	Homburg, Saar	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts

Statistik über die beim Deutschen Bundestag in der Zeit vom 4. November 1980 bis 31. Dezember 1981 eingegangenen Petitionen

A. Posteingänge

(mit Vergleichszahlen 7./8. Wahlperiode)

B. Postausgänge (mit Vergleichszahlen 7./8. Wahlperiode)

Zeit- raum	Arbeits- tage	Eingaben (Neu- eingänge)	täglicher Durch- schnitt (Spalte 3)	Nach- träge	Stellung- nahmen, Berichte der Bundes- regierung	andere Schreiben (von Abge- ordneten, Behörden usw.)	Zeitraum	Schreiben an Petenten, Abgeordnete, Ministerien u. a.	Akten zur Bericht- erstattung an Ab- geordnete	gesamter Post- ausgang (Summe der Spatten 2 und 3)
1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4
1973	244	8042	32,9	3867	2380	1 121	1973	22,429	2380	24809
1974	243	9283	38,2	3816	3043	1357	1974	27 120	2771	29891
1975	247	11409	46,2	2965	3894	2519	1975	35861	3646	39507
1976	251	20728	82,6	3691	6 6 8 2	2870	1976	52572	3947	56519
1977	250	12306	49,2	4294	7207	2645	1977	44004	3910	47914
1978	247	13795	55,9	4017	7388	2437	1978	49929	3 382	53311
1979	248	12881	51,9	3712	6519	2695	1979	47 179	3552	50 731
1980	248	10735	43,3	4 373	5941	3401	1980	41999	3937	45736
1980 9. Wahlperiode 4. November bis 30. 6. 1981	158	6499	41,1	2928	4344	1492	1980 9.Wahlperiode 4. November bis 30. 6. 1981	23716	1744	25460
Juli	23	833	36,2	448	667	292	Juli	3779	210	3 989
August	21	981	46,7	312	600	171	August	2 950	278	3228
September	22	911	41,4	363	604	168	September	3347	. 345	3 692
Oktober	22	1017	46,2	284	582	232	Oktober	3419	295	3713
November	20	1011	50,6	279	566	166	November	3233	201	3434
Dezember	20	1571	78,6	286	661	256	Dezember	4203	128	4331
9.Wahlperiode insgesamt	286	12823	44,8	4 900	8 024	2 777		44 645	3201	47846

C. Aufgliederung der Petitionen

a)	nach Zuständigkeiten		
01	Bundespräsidialamt	. 8	0,06 v. H.
02	Deutscher Bundestag	38	0,30 v. H.
03	Bundesrat	1	0,01 v. H.
04	Bundeskanzleramt	18	0,14 v. H.
05	Auswärtiges Amt	808	6,30 v. H.
06	Bundesminister des Innern	640	4,99 v. H.
07	Bundesminister der Justiz	612	4,77 v. H.
80	Bundesminister der Finanzen	1381	10,77 v. H.
09	Bundesminister für Wirtschaft	115	0,90 v. H.
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	125	0,98 v. H.
11	Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung	2 661	20,75 v. H.
12	Bundesminister für Verkehr	415	3,24 v. H.
13	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	227	1,77 v. H.
14	Bundesminister der Verteidigung	749	5,84 v. H.
15	Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit	219	1,71 v. H.
23	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit	9	0,07 v. H.
25	Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	158	1,23 v. H.
27	Bundesminister für innerdeutsche Beziehungen	116	0,90 v. H.
30	Bundesminister für Forschung und Technologie	8	0,06 v. H.
31	Bundesminister für Bildung und Wissenschaft	123	0,96 v. H.
98	Sonstige, u. a. zur Beratung im Bundestag ungeeignete Petitionen	1 243	9,69 v. H.
99	Überweisungen an die Volksvertretungen des zuständigen Landes	3 149	24,56 v. H.
	insgesamt	12 823	100,00 v. H.

noch C. Aufgliederung der Petitionen

b) nach Personen

1. natürliche Personen

	a) männlich	8 238	64,24 v. H.
	b) weiblich	3 637	28,36 v. H.
2.	juristische Personen (Organisationen, Verbände)	469	3,66 v. H.
3.	Sammelpetitionen*)	263	2,05 v. H.
4.	ohne Personenangaben	216	1,69 v. H.

insgesamt 12 823 100,00 v. H.

Sammelpetitionen sind Unterschriftensammlungen zum selben Anliegen

c) nach Herkunftsländern

	Gesamtzahl	in v. H.	auf 1 Million der Bevöl- kerung des Landes*)
Baden-Württemberg	1 497	11,67	163
Bayern	1 358	10,59	125
Berlin	650	5,07	342
Bremen	134	1,05	191
Hamburg	323	2,52	196
Hessen	1 085	8,46	194
Niedersachsen	1 439	11,22	200
Nordrhein-Westfalen	4 592	35,81	270
Rheinland-Pfalz	716	5,58	199
Saarland	156	1,22	142
Schleswig-Holstein	514	4,01	198
DDR	10	0,08	
Ausland	349	2,72	
insgesamt	12 823	100,00	

^{*)} Zahl der Eingaben je 1 Million Einwohner des Landes

^{*)} mit insgesamt 45262 Unterschriften (z.B. zum Anliegen Neonazismus, Elterliches Sorgerecht u. a.)

D. Art der Erledigung der Petitionen

1	Dem Anliegen der Einsender von Beschwerden wurde entsprochen	1 253	10,75 v. H.
2	Sonstige Erledigung: z. B. durch Rat, Auskunft, Verweisung, Materialüber- sendung	3 221	27,65 v. H.
3	Überweisung an die Bundesregierung a) zur Berücksichtigung, zur Erwägung	28	0,24 v. H.
	b) als Material, zur Kenntnisnahme	348	2,99 v. H.
4	Als erwägenswerte Anregung zur Kenntnis genommen	· 	v. H.
5	Überweisung an die zuständigen Fachausschüsse	9	0,08 v. H.
6	Durch frühere, in anderem Zusammenhang gefaßte Beschlüsse des Bundestages gegenstandslos ge- worden	18	0,15 v. H.
7	Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage erledigt	1 746	14,99 v. H.
8	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: schwebende oder abgeschlossene Gerichtsverfahren	480	4,12 v. H.
9	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: Rechtsweg oder Instanzenzug nicht betreten oder nicht erschöpft	914	7,84 v. H.
10	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: keine neuen Tatsachen oder Beweismittel gegenüber früheren erledigten Eingaben	100	0,86 v. H.
11	Ungeeignet zur Beratung im Bundestag: anonym, verworren, beleidigend, ohne Petitum, ohne Anschrift usw.	385	3,30 v. H.
12	Überweisung an die Volksvertretung des zuständigen Landes	3 149	27,03 v. H.
	insgesamt	11 651	100,00 v. H.

E. Gesamtstand der Petitionen (1.-9. Wahlperiode)

In Klammern: Masseneingaben*)

27 200 1. Wahlperiode (1. 9. 1949 bis 5. 9. 1953)	33 000 2. Wahlperiode (6. 9. 1953 bis 5. 10. 1957)	29 559 (303 798) 3. Wahlperiode (6. 10. 1957 bis 16. 10. 1961)	29 993 (553 956) 4. Wahlperiode (17. 10. 1961 bis 17. 10. 1965)	23 232 (10 174) 5. Wahlperiode (18. 10. 1965 bis 19. 10. 1969)
22 882 (44 265)	911	49 204 (205 631)	48 846 (93 500) ¹)	12 823**)
6. Wahlperiode (20. 10. 1969 bis 22. 9. 1972)	Zeit zwischen 6. und 7. Wahlperiode (23. 9. 1972 bis 12. 12. 1972)	7. Wahlperiode (13. 12. 1972 bis 13. 12. 1976)	8. Wahlperiode (14. 12. 1976 bis 3. 11. 1980)	9. Wahlperiode (4. 11. 1980 bis 31. 12. 1981)

- *) Masseneingaben sind Einzelpetitionen zum selben Anliegen.
 **) Davon sind 1330 Eingaben Bitten zur Bundesgesetzgebung = 10,37 v. H.
- ¹) Zum Importverbot von in Kanada gewonnenen Robbenfellen.

